

Pressemitteilung

Bündnis Verkehrswende fordert Rücknahme aller Streichungen - Entwurf zum Mobilitätsgesetz wird heute im Verkehrsausschuss diskutiert

Potsdam, den 12. Oktober 2023: Noch Anfang Juli stellten Verkehrsminister Beermann, die Spitzen der Regierungsfractionen und die Bündnisvertreterinnen gemeinsam den Kompromiss für ein Mobilitätsgesetz für Brandenburg vor, mit dem der Weg für eine zukunftsfähige Mobilitätswende in Brandenburg geebnet werden sollte. Inzwischen wurden wesentliche Ziele und Maßnahmen, wie eine Mobilitätsgarantie, der Ausbau des öffentlichen Verkehrs oder der integrale Taktfahrplan aus dem Gesetz gestrichen. Der Unmut bei den Vertreterinnen des Bündnis Verkehrswende ist groß. Wie schon beim Insektendialog droht ein langwieriger Dialogprozess an der politischen Umsetzung zu scheitern.

Heute wird der Entwurf für das Mobilitätsgesetz erstmals im Verkehrsausschuss beraten. Das Bündnis „Verkehrswende Brandenburg jetzt!“ fordert vom Landtag alle vom Kabinett vorgenommenen Änderungen zu korrigieren, denn der jetzt vorliegende Entwurf bleibt weit hinter den gemeinsamen Vereinbarungen zurück. Zu den Streichungen werden die Vertreterinnen des Bündnisses heute im Ausschuss Stellung nehmen.

Im Vorfeld der Anhörung findet um 9:15 Uhr vor dem Landtag / am Alten Markt eine **Protestaktion zur Rettung des Mobilitätsgesetzes** statt. Der Termin eignet sich sehr gut für Bild- und Tonaufnahmen. Vertreterinnen und Vertreter des Bündnisses stehen vor Ort für Interviews bereit. Die **Stellungnahme zum Mobilitätsgesetz** und zum ÖPNV-Gesetz finden Sie im Anhang.

Über das Bündnis Verkehrswende Brandenburg

Unser Bündnis ist Träger der erfolgreichen Volksinitiative **Verkehrswende Brandenburg jetzt!** Unser Bündnis ist ein Zusammenschluss von Brandenburger Verkehrs- und Umweltverbände, von Gewerkschaften und Jugendorganisationen. Es vertritt damit ein breites gesellschaftliches Spektrum. Das Bündnis wurde ins Leben gerufen von **VCD Brandenburg, ADFC Brandenburg und BUND Brandenburg**. Im Bündnis engagieren sind außer den genannten Verbänden auch **Argus Potsdam**, die **Brandenburgische Studierendenvertretung**, die **BUND Jugend**, **Changing Cities**, der **Deutsche Bahnkundenverband**, die Eisenbahnverkehrsgewerkschaft (**EVG**), **Fridays For Future Brandenburg**, die Gewerkschaft der Lokomotivführer (**GDL**), **Greenpeace**, **Grüne Liga Brandenburg**, der **NABU Brandenburg**, die **Naturfreunde Brandenburg**, **Potsdam autofrei**, das **Umweltbüro der Evangelischen Kirche** und der Verband der deutschen Verkehrsunternehmen Ost (**VDV Ost**) für eine klimaverträgliche Mobilität in Brandenburg engagieren, fordert den Landtag deshalb noch einmal auf, die Pläne zu überdenken und zu korrigieren.

Pressekontakte:

für allg. Anfragen und Fotos zur Aktion

Magdalena Westkemper (Geschäftsführerin ADFC Brandenburg) • 0176 / 98 55 71 88 •

landesverband@brandenburg.adfc.de

Anja Hänel (Geschäftsführerin VCD Brandenburg) • Tel. 0331/201 55 60 mobil 0176 320 55 610 •

presse@vcd-brandenburg.de

Bündnisvertreter:innen

ADFC Brandenburg • Christian Wessel (stellv. Landesvorsitzender) • 0173 2003200

BUND Brandenburg • Franziska Sperfeld (Landesvorsitzende) • 0178 1448239

VCD Brandenburg • Fritz Viertel (Landesvorsitzender) • 01522 6122467

Sie möchten keine Pressemitteilungen des VCD Brandenburg mehr erhalten, dann können Sie sich hier abmelden:

